Warnung: gefälschte DSGVO-Abmahnungen

Erschienen am 21.01.2019

In den vergangenen Tagen wurden zahlreiche E-Mails mit einem Virus im Anhang versandt. Die E-Mails sehen aus wie Schreiben von Rechtsanwaltskanzleien, die eine Informationspflichtverletzung nach Artikel 13 EU-DSGVO abmahnen. Weitere Details seien der zip-Datei im Anhang zu entnehmen. Wichtig: Die E-Mails sind gefälscht, die Datei darf keinesfalls geöffnet werden.

Zwar sind die Rechtsanwaltskanzleien als Absender der E-Mail angegeben, tatsächlich wurden die Nachrichten aber von Kriminellen verschickt. Die Nachrichten sollten umgehend gelöscht werden. Sollte der Anhang versehentlich geöffnet worden sein, ist es wichtig, den Computer so schnell wie möglich auszuschalten und vom Strom zu nehmen. Ein IT-Spezialist kann bei der Sicherung der Daten helfen. In der Zwischenzeit sollten alle Passwörter geändert werden, die nach dem Öffnen der Datei genutzt wurden.
Bei Fragen können sich IFK-Mitglieder an das Rechtsreferat wenden, ifk@ifk.de, Telefon: 0234 977 45-0.